

An den Stiftungsrat der
Pensionskasse SRG SSR, Bern

Bern, 28. April 2026

Bericht der Revisionsstelle

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung



Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Pensionskasse SRG SSR (Vorsorgeeinrichtung) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025, der Betriebsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.



Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Vorsorgeeinrichtung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstiger Sachverhalt

Die Jahresrechnung der Vorsorgeeinrichtung für das am 31. Dezember 2024 endende Jahr wurde von einer anderen Revisionsstelle geprüft, die am 15. April 2025 ein nicht modifiziertes Prüfungsurteil zu dieser Jahresrechnung abgegeben hat.



Verantwortlichkeiten des Stiftungsrates für die Jahresrechnung

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen und für die interne Kontrolle, die der Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.



Verantwortlichkeiten des Experten für berufliche Vorsorge für die Prüfung der Jahresrechnung

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat eine Revisionsstelle sowie einen Experten für berufliche Vorsorge. Für die Bewertung der für die versicherungstechnischen Risiken notwendigen Rückstellungen, bestehend aus Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, ist der Experte für berufliche Vorsorge verantwortlich. Eine Prüfung der Bewertung der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen gehört nicht zu den Aufgaben der Revisionsstelle nach Art. 52c Abs. 1 Bst. a BVG. Der Experte für berufliche Vorsorge prüft zudem gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.



Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse:

<http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht/vorsorgeeinrichtungen>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen



Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich. In Übereinstimmung mit Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV 2 haben wir die vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen.

Wir haben geprüft, ob

- ▶ die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- ▶ die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- ▶ die BVG-Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- ▶ die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- ▶ die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;

- ▶ in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Zugelassener Revisionsexperte

Beilage

- ▶ Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang

BILANZ IN SCHWEIZER FRANKEN

AKTIVEN	31.12.2025	31.12.2024	Referenz
A VERMÖGENSANLAGEN			
FLÜSSIGE MITTEL			
Flüssige Mittel	31'950'814.12	33'733'114.71	
Währungsabsicherung	6'757'776.00	-43'429'681.69	
Flüssige Mittel / Geldmarktanlagen	38'708'590.12	-9'696'566.98	VI.4
GUTHABEN UND FORDERUNGEN			
Guthaben bei Arbeitgeberin	10'981'295.55	11'316'828.65	VI.4
Forderungen (inkl. Verrechnungssteuer)	4'220'255.81	4'528'400.49	VI.4
	15'201'551.36	15'845'229.14	
WERTSCHRIFTEN			
Obligationen CHF	986'308'560.29	972'797'137.80	VI.4
Hypotheken	195'229'509.32	193'951'771.96	VI.4
Obligationen FW	449'689'341.39	413'747'414.91	VI.4
Aktien Schweiz	265'110'016.74	226'533'116.75	VI.4
Aktien Global	780'073'283.64	758'025'247.73	VI.4
Aktien Emerging Markets	170'493'435.01	162'351'114.70	VI.4
Insurance Linked Securities	204'253'896.62	192'523'102.80	VI.4
Opportunistische Anlagen	4'205'415.83	4'507'832.23	VI.4
Private Equity	26'631'644.81	20'565'780.96	VI.4
Immobilien Schweiz	692'596'854.62	690'476'606.36	VI.4
Immobilien Ausland	187'628'289.42	180'010'716.45	VI.4
	3'962'220'247.69	3'815'489'842.65	
HYPOTHEKARDARLEHEN	15'851.95	23'851.95	VI.4
IMMOBILIEN	81'690.00	81'690.00	VI.4
B AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNG	0.00	0.00	
TOTAL AKTIVEN	4'016'227'931.12	3'821'744'046.76	

BILANZ IN SCHWEIZER FRANKEN

PASSIVEN		31.12.2025	31.12.2024	Referenz
D	VERBINDLICHKEITEN			
	Freizügigkeitsleistungen und Renten	32'497'226.91	22'345'379.08	
	Andere Verbindlichkeiten	1'655'554.66	2'242'213.24	VII.1
		34'152'781.57	24'587'592.32	
F	ARBEITGEBER-BEITRAGSRESERVE			
	Beitragsreserve ohne Verwendungsverzicht	119'413.40	1'143'698.55	VI.10
		119'413.40	1'143'698.55	
H	VORSORGEKAPITALIEN / TECHNISCHE RÜCKSTELLUNGEN			
	Vorsorgekapital aktive Versicherte	1'781'347'672.00	1'761'513'943.12	V.2.1-2.4
	Vorsorgekapital Rentner	1'686'273'763.00	1'692'769'041.00	V.2.6
	Technische Rückstellungen	154'475'000.00	92'211'000.00	V.2.8
		3'622'096'435.00	3'546'493'984.12	
I	WERTSCHWANKUNGSRESERVE	359'859'301.15	249'518'771.77	VI.3
J	STIFTUNGSKAPITAL / FREIE MITTEL / UNTERDECKUNG			
	Stand zu Beginn der Periode	0.00	0.00	
	Ertrags- / Aufwandüberschuss	0.00	0.00	
		0.00	0.00	
TOTAL PASSIVEN		4'016'227'931.12	3'821'744'046.76	

BETRIEBSRECHNUNG IN SCHWEIZER FRANKEN

	2025	2024	Referenz
K	ORDENTLICHE UND ÜBRIGE BEITRÄGE UND EINLAGEN		
	55'233'935.40	56'382'808.95	
	79'460'604.65	81'074'168.55	
	-1'024'285.15	-35'134'419.50	VI.10
	0.00	26'557.95	
	2'020'025.00	501'205.00	
	16'657'761.19	11'589'912.55	
	152'348'041.09	114'440'233.50	
L	EINTRITTSLEISTUNGEN, RÜCKZAHLUNGEN WEF- UND SCHEIDUNGSVORBEZÜGE		
	28'535'032.88	36'879'243.52	
	1'779'397.80	1'922'363.92	
	2'126'622.70	1'770'757.67	
	32'441'053.38	40'572'365.11	
	184'789'094.47	155'012'598.61	
M	REGLEMENTARISCHE LEISTUNGEN		
	-104'942'808.80	-103'809'127.45	II
	-8'212'561.40	-7'621'187.90	II
	-3'219'020.95	-3'139'479.10	II
	-45'003'657.35	-32'352'869.25	
	-378'138.05	-453'414.25	
	-161'756'186.55	-147'376'077.95	
N	AUSSERREGL. VERSICHERUNGSLEISTUNGEN		
	0.00	-1'291.40	
O	AUSTRITTSLEISTUNGEN		
	-76'558'697.41	-46'829'902.60	
	-6'570'928.65	-5'342'538.00	VII.2
	-1'841'673.83	-3'798'169.92	
	-84'971'299.89	-55'970'610.52	
	-246'727'486.44	-203'347'979.87	

BETRIEBSRECHNUNG IN SCHWEIZER FRANKEN

	2025	2024	Referenz
P/Q VERÄNDERUNG VORSORGEKAPITAL, TECHN. RÜCKSTELLUNGEN UND RESERVEN			
Veränderung Vorsorgekapital aktive Versicherte	38'580'137.67	-16'955'397.26	V.2.1-2.4
Veränderung Vorsorgekapital Rentner	6'495'278.00	13'955'843.00	V.2.6
Veränderung technische Rückstellungen	-62'264'000.00	-49'278'000.00	V.2.8
Verzinsung des Sparkapitals	-58'413'866.55	-48'877'757.60	
Veränderung von Beitragsreserven	1'024'285.15	35'134'419.50	VI.10
	-74'578'165.73	-66'020'892.36	
S VERSICHERUNGSaufWAND			
Beiträge an Sicherheitsfonds	-515'522.19	-513'901.44	
NETTO-ERGEBNIS AUS DEM VERSICHERUNGSTEIL	-137'032'079.89	-114'870'175.06	
T NETTO-ERGEBNIS AUS VERMÖGENSANLAGEN			
Zinsertrag auf Forderungen, Hypotheken	-135'401.95	-116'318.67	VI.6
Nettoergebnis Liquidität / Währungsoverlay	76'502'213.88	-96'648'704.46	VI.6
Nettoergebnis Obligationen CHF	-13'205'395.93	65'493'744.33	VI.6
Nettoergebnis Hypotheken CHF	1'672'098.44	10'333'705.98	VI.6
Nettoergebnis Obligationen FW	-13'848'950.76	28'979'800.91	VI.6
Nettoergebnis Aktien Schweiz	46'014'532.07	16'283'834.59	VI.6
Nettoergebnis Aktien Global	44'055'517.78	169'921'406.04	VI.6
Nettoergebnis Aktien Emerging Markets	28'363'997.39	28'825'188.29	VI.6
Nettoergebnis Insurance Linked Securities	12'444'986.67	17'009'854.86	VI.6
Nettoergebnis Opportunistische Anlagen	-302'411.26	605'829.12	VI.6
Nettoergebnis Private Equity	2'360'631.84	1'723'479.15	VI.6
Nettoergebnis Immobilien Schweiz	67'378'468.12	70'757'517.26	VI.6
Nettoergebnis Immobilien Ausland	7'636'335.80	-301'991.70	VI.6
Aufwand der Vermögensverwaltung	-11'410'374.74	-11'451'684.95	VI.6-8
	247'526'247.35	301'415'660.75	
V SONSTIGER ERTRAG			
Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen	64'704.25	25'236.65	
Übrige Erträge	0.00	46'757.10	
	64'704.25	71'993.75	
W SONSTIGER AUFWAND			
Übriger Aufwand	-1'595.40	-2'136.20	
	-1'595.40	-2'136.20	
X VERWALTUNGSaufWAND			
Gebühren Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht	-15'190.00	-14'582.40	
Gebühren Oberaufsichtskommission	0.00	-4'861.35	
Allgemeiner Verwaltungsaufwand	-201'556.93	-208'142.94	
	-216'746.93	-227'586.69	VI.11
ERFOLG VOR BILDUNG / AUFLÖSUNG WERTSCHWANKUNGSRESERVE	110'340'529.38	186'387'756.55	
BILDUNG (-) / AUFLÖSUNG (+) WERTSCHWANKUNGSRESERVE	-110'340'529.38	-186'387'756.55	VI.3
ERTRAGS- / AUFWANDÜBERSCHUSS	0.00	0.00	



PKS CPS

Pensionskasse SRG SSR
Caisse de pension SRG SSR
Cassa pensioni SRG SSR
Cassa da pensiun SRG SSR

Anhang zur Jahresrechnung 2025

Anhang zur Jahresrechnung 2025

Inhalt

I.	GRUNDLAGEN UND ORGANISATION.....	9
1.	Rechtsform und Zweck.....	9
2.	Registrierung BVG und Sicherheitsfonds.....	9
3.	Rechtsgrundlagen.....	9
4.	Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung.....	9
5.	Angeschlossene Arbeitgeber.....	10
6.	Experte, Revisionsstelle und Aufsicht.....	10
II.	AKTIVE MITGLIEDER UND RENTNER.....	10
III.	ART DER UMSETZUNG DES ZWECKS UND FINANZIERUNG.....	11
1.	Vorsorgeplan A (Versicherte im Monatslohn).....	11
2.	Vorsorgeplan B (Versicherte im Stundenlohn).....	11
3.	Verzinsung der Vorsorgekapitalien.....	11
4.	Anpassung der Altersrenten an die Preisentwicklung.....	11
IV.	BEWERTUNGS- UND RECHNUNGSLEGUNGSGRUNDSÄTZE NACH SWISS GAAP FER 26....	12
V.	VERSICHERUNGSTECHNISCHE RISIKEN / RISIKODECKUNG / DECKUNGSGRAD.....	13
1.	Art der Risikoträgerform.....	13
2.	Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben.....	13
2.1	Entwicklung und Verzinsung des Sparguthabens aktiv Versicherte im Beitragsprimat.....	13
2.2	Entwicklung und Verzinsung des Sparguthabens im Zusatzkonto.....	13
2.3	Entwicklung und Verzinsung des Kontos vorzeitige Pensionierung (VP-Konto).....	13
2.4	Entwicklung des Deckungskapitals für aktive Versicherte im Leistungsprimat.....	14
2.5	Summe der Altersguthaben nach BVG.....	14
2.6	Entwicklung des Renten-Deckungskapitals.....	14
2.7	Rekapitulation Vorsorgekapitalien inklusive technische Rückstellungen.....	14
2.8	Technische Rückstellungen.....	14
3.	Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens.....	15
4.	Technische Grundlagen / Andere versicherungstechnisch relevanten Annahmen.....	15
5.	Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2.....	16
VI.	ERLÄUTERUNGEN DER VERMÖGENSANLAGEN UND DES NETTO-ERGEBNISSES AUS VERMÖGENSANLAGEN.....	16
1.	Organisation der Anlagetätigkeit.....	16
2.	Beauftragte Firma der Anlageverwaltung.....	17
3.	Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve.....	17
4.	Darstellung der Vermögensanlagen nach Anlagekategorie in Schweizer Franken.....	18
5.	Erläuterung des Nettoergebnisses aus Vermögensanlagen.....	20
6.	Detaillierte Aufstellung der Gebühren auf Anlagen und Liquidität.....	22
7.	Vermögensverwaltungskosten in Kollektivanlagen.....	22
8.	Erklärung über Integrität und Loyalität.....	23
9.	Entwicklung von Arbeitgeberbeitragsreserven und Anlagen beim Arbeitgeber.....	23

10.	Entwicklung der Arbeitgeberbeitragsreserve mit Verwendungsverzicht.....	24
11.	Verwaltungsaufwand	24
VII.	ERLÄUTERUNG WEITERER POSITIONEN DER BILANZ UND BETRIEBSRECHNUNG	25
1.	Andere Verbindlichkeiten.....	25
2.	Vorbezug für Wohneigentum (WEF)	25
VIII.	AUFLAGEN DER AUFSICHTSBEHÖRDE	25
IX.	WEITERE INFORMATIONEN MIT BEZUG AUF DIE FINANZIELLE LAGE	25
1.	Teilliquidation.....	25
X.	EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG	25

I. GRUNDLAGEN UND ORGANISATION

1. Rechtsform und Zweck

Die Pensionskasse SRG SSR (nachstehend PKS genannt) ist eine Stiftung im Sinne von Artikel 80 ff. Zivilgesetzbuch (ZGB). Sie wurde mit öffentlicher Urkunde vom 16. September 2002 errichtet (Namensänderung mit neuer Urkunde vom 19. April 2016). Die PKS bezweckt die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer des Arbeitgebers gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität zu versichern. Dazu führt sie zwei Vorsorgepläne. Operationell ist die PKS am 1. Januar 2003 gestartet.

2. Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die PKS hat ihren Sitz in Bern und ist eine registrierte Vorsorgeeinrichtung im Sinne von Artikel 48 Bundesgesetz über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG). Sie untersteht der Bernischen BVG- und Stiftungsaufsicht BBSA. Damit verpflichtet sie sich, in jedem Fall die Mindestleistungen gemäss BVG zu erbringen.

3. Rechtsgrundlagen

Stiftungsurkunde	vom 19. April 2016
Vorsorgereglement	gültig per 1. Januar 2025
Organisationsreglement	gültig per 1. Januar 2023
Anlagereglement	gültig per 1. Januar 2025
Reglement über die Vorsorgeverpflichtungen	gültig per 31. Dezember 2024
Teilliquidationsreglement	gültig per 1. Juni 2009
Sanierungsreglement	gültig per 8. Oktober 2010

4. Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung

Stiftungsräte Arbeitgeber-Vertretung	Cereghetti Piero, Vize-Präsident * Boussetta Malika Egger Thomas (ab 01.06.2025) Grossenbacher Beat (bis 31.05.2025) Perrotta Barca Patrizia Ziegler Alex
Stiftungsräte Arbeitnehmer-Vertretung	Bossard Tobias, Präsident * Fasani Luca Jacquemart Charlotte Juilland Jean-Marc Lehmann Barbara
Berater der Arbeitnehmer-Vertreter	Ferrari Aldo (ohne Stimmrecht)

Der Stiftungsrat wird jeweils für eine Amtsdauer von vier Jahren gewählt. Die laufende Amtsperiode endet per 31. Dezember 2026.

Geschäftsführer	Vauclair Emmanuel *	
Stellvertreterin des Geschäftsführers	Staub Kohler Marlise *	
Unterschriften	* Kollektiv zu Zweien zeichnungsberechtigt	
Global Custodian	Vertragspartner Mandatsleiter	Bank Julius Bär, Zürich Killer Gregor Ph.
Investment Consultant	Vertragspartner Mandatsleiter	PPCmetrics AG, Zürich Fusetti Alfredo

5. Angeschlossene Arbeitgeber

SRG SSR (Stifterin)	Schweizer Syndikat Medienschaffender SSM
Telepool GmbH	Schweizer Stiftung Glückskette
Mediapulse AG	SWISS TXT AG
SRG Deutschschweiz	Viasuisse AG

6. Experte, Revisionsstelle und Aufsicht

Revisionsstelle	Vertragspartner	Ernst & Young AG, Bern
	Leitender Revisor	Schmid Marco
Experte für berufliche Vorsorge	Vertragspartner	Aon Schweiz AG, Nyon
	Ausführender Experte	Vaccaro Olivier
Aufsichtsbehörde	BBSA Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht	
	Registernummer	BE.0828

II. AKTIVE MITGLIEDER UND RENTNER

Aktive Mitglieder	Bestand am 31.12.2025			Bestand am 31.12.2024		
	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total
Anfangsbestand	2'951	3'936	6'887	2'954	3'985	6'939
Eintritte	227	221	448	306	271	577
Austritte	-323	-314	-637	-269	-240	-509
Pensionierungen	-44	-91	-135	-37	-75	-112
Todesfälle	-3	-4	-7	-3	-4	-7
Invalidisierungen	-1	-1	-2	0	-1	-1
Endbestand	2'807	3'747	6'554	2'951	3'936	6'887
Rentenbezüger						
Anfangsbestand	1'296	1'839	3'135	1'281	1'791	3'072
Zugänge	132	139	271	66	105	171
Abgänge	-81	-89	-170	-51	-57	-108
Endbestand	1'347	1'889	3'236	1'296	1'839	3'135
Altersrenten	942	1'700	2'642	912	1'648	2'560
Alterskinderrenten	65	55	120	68	63	131
Hinterlassenenrenten	258	45	303	244	44	288
Waisenrenten	18	14	32	14	10	24
Invalidenrenten	42	54	96	40	56	96
Invalidenkinderrenten	14	21	35	12	18	30
Scheidungsrenten	8	0	8	6	0	6
Total	1'347	1'889	3'236	1'296	1'839	3'135
Aufteilung nach Arbeitgeber per 31.12.2025				Aktive	Rentner	Total
SRG SSR (Stifterin)				6'141	3'150	9'291
SWISS TXT AG				283	30	313
Mediapulse AG				26	5	31
Schweizer Stiftung Glückskette				27	7	34
Viasuisse AG				21	0	21
SRG Deutschschweiz				24	3	27
Schweizer Syndikat Medienschaffender SSM				14	9	23
Telepool GmbH				1	0	1
Freiwillig Versicherte				17	32	49
Total				6'554	3'236	9'790

Aufteilung nach Arbeitgeber per 31.12.2024	Aktive	Rentner	Total
SRG SSR (Stifterin)	6'461	3'054	9'515
SWISS TXT AG	294	26	320
Mediapulse AG	25	5	30
Schweizer Stiftung Glückskette	26	7	33
Viasuisse AG	24	0	24
SRG Deutschschweiz	25	3	28
Schweizer Syndikat Medienschaffender SSM	13	9	22
Telepool GmbH	5	0	5
Freiwillig Versicherte	14	31	45
Total	6'887	3'135	10'022

III. ART DER UMSETZUNG DES ZWECKS UND FINANZIERUNG

1. Vorsorgeplan A (Versicherte im Monatslohn)

Der Vorsorgeplan basiert auf dem Beitragsprimat gemäss Art. 15 FZG und ist umhüllend. Der anrechenbare Lohn entspricht dem 13fachen AHV-Monatslohn. Der beitragspflichtige Lohn entspricht dem anrechenbaren Lohn abzüglich eines Koordinationsbetrags in der Höhe von 7/8 der maximalen AHV-Rente und dient als Grundlage für die Berechnung der Beiträge und Leistungen.

Die Beiträge der Versicherten und der Arbeitgeber sind nach Alter der Versicherten gestaffelt. Sie betragen für Arbeitnehmer zwischen 6.5 und 12 Prozent und für die Arbeitgeber zwischen 7.75 und 20.25 Prozent des beitragspflichtigen Lohnes. Die Jugendlichen im Alter zwischen 18 und 19 Jahren sind als sogenannte Risikoversicherte gegen die Risiken von Tod und Invalidität versichert. Ab dem 1. Januar nach Vollendung des 19. Altersjahres sind auch die Altersleistungen versichert.

2. Vorsorgeplan B (Versicherte im Stundenlohn)

Der Vorsorgeplan basiert auf dem Beitragsprimat gemäss Art. 15 FZG und ist umhüllend. Der anrechenbare Lohn entspricht dem AHV-pflichtigen Lohn des vorangehenden Kalenderjahres. Im ersten Kalenderjahr entspricht er dem mit dem Arbeitgeber vereinbarten AHV-pflichtigen Lohn. Der beitragspflichtige Lohn entspricht dem anrechenbaren Lohn und dient als Grundlage für die Berechnung der Beiträge und Leistungen.

Die Beiträge der Versicherten und der Arbeitgeber sind nach Alter der Versicherten gestaffelt. Sie betragen für die Arbeitnehmer zwischen 6 und 9 Prozent und für die Arbeitgeber zwischen 8.5 und 12 Prozent des beitragspflichtigen Lohnes. Die Jugendlichen im Alter zwischen 18 und 19 Jahren sind als sogenannte Risikoversicherte gegen die Risiken von Tod und Invalidität versichert. Ab dem 1. Januar nach Vollendung des 19. Altersjahres sind auch die Altersleistungen versichert.

Leistungsdefinition in den Vorsorgeplänen A und B

Die Altersleistung kann von Mann und Frau zwischen 58 und 65 Jahren bezogen werden. Der Umwandlungssatz beträgt für die Altersrücktritte zwischen 58 und 65 Jahren zwischen 3.95 und 5.00 Prozent des vorhandenen Altersguthabens. Die aktive versicherte Person kann im gegenseitigen Einverständnis mit dem Arbeitgeber bis zum Ende ihrer Erwerbstätigkeit versichert bleiben, längstens jedoch bis zur Vollendung des 70. Altersjahres. Die Höhe der Risikoleistungen ist als fester Prozentsatz des beitragspflichtigen Lohnes definiert.

3. Verzinsung der Vorsorgekapitalien

Die ganzjährige Verzinsung im Beitragsprimat (inkl. Zusatz- und VP-Konto) für das Jahr 2025 beträgt 3.5 Prozent (Vorjahr: 3.0 Prozent).

4. Anpassung der Altersrenten an die Preisentwicklung

An der Stiftungsratssitzung vom 3. Dezember 2025 wurde der Deckungsgrad auf rund 110.0 Prozent geschätzt. Der Stiftungsrat hat beschlossen, aufgrund der positiven Entwicklung der finanziellen Lage die laufenden Renten per 1. Februar 2026 um 1.5 Prozent freiwillig anzupassen. Sämtliche Rentenbezügerinnen und -bezüger wurden Anfang Januar 2026 entsprechend informiert.

IV. BEWERTUNGS- UND RECHNUNGSLEGUNGSGRUNDSÄTZE NACH SWISS GAAP FER 26

Die Buchführung, Bilanzierung und Bewertung erfolgen nach den Vorschriften des Obligationenrechts (OR) und des BVG. Die Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang, vermittelt die tatsächliche finanzielle Lage im Sinne der Gesetzgebung über die berufliche Vorsorge und entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26.

Nachstehende Bewertungsgrundsätze wurden per 31. Dezember 2025 angewendet:

Wertschriften, Infrastruktur Darlehen und Private Equity

Die Bewertung der Wertschriften erfolgt zu Marktwerten per Bilanzstichtag. Die daraus entstehenden realisierten und nicht realisierten Kursgewinne und Kursverluste werden erfolgswirksam im Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen verbucht. Private Equity und Infrastruktur-Anlagen werden zum letztbekannten Netto-Vermögenswert verbucht.

Immobilien

Die Bewertung von kotierten Immobilienanlagen erfolgt zu Marktwerten per Bilanzstichtag. Die nicht-kotierten Immobilienanlagen werden zum letztbekannten Netto-Vermögenswert unter Berücksichtigung der zwischenzeitlich erfolgten Geldflüsse verbucht. Die Landparzelle in Wangen-Brütisellen wird zum Verkehrswert verbucht

Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen

Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen werden jährlich nach anerkannten Grundsätzen und auf Basis von allgemein zugänglichen versicherungstechnischen Grundlagen vom Experten für berufliche Vorsorge ermittelt.

Schwankungsreserven

Schwankungsreserven werden für die den Vermögensanlagen zugrunde liegenden marktspezifischen Risiken gebildet, um die nachhaltige Erfüllung der Leistungsversprechen zu unterstützen.

Freie Mittel

Die Vermögensteile, welche nicht für die Deckung von Verpflichtungen oder für die Schwankungsreserve gebunden sind, das heisst Vermögensteile, die den Zieldeckungsgrad der Pensionskasse übertreffen, werden als freie Mittel bezeichnet. Der Stiftungsrat entscheidet jeweils über eine allfällige Verwendung von bestehenden freien Mitteln.

Übrige Aktiven und Passiven

Die Bilanzierung der übrigen Aktiven und Passiven erfolgt zu Nominalwerten.

V. VERSICHERUNGSTECHNISCHE RISIKEN / RISIKODECKUNG / DECKUNGSGRAD

1. Art der Risikoträgerform

Die PKS ist eine autonome Vorsorgestiftung.

2. Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben

2.1 Entwicklung und Verzinsung des Sparguthabens aktiv Versicherte im Beitragsprimat

	2025	2024
Stand am 1. Januar	1'691'156'761.00	1'584'676'528.20
+ Sparbeiträge Arbeitnehmer und Arbeitgeber	114'948'690.80	115'601'434.05
+ Einkaufssummen und Einmaleinlagen	14'192'355.53	10'348'116.05
+ Freizügigkeitseinlagen	28'427'976.73	36'570'227.80
+ Rückzahlungen Vorbezug Wohneigentum/Scheidung	2'976'943.95	2'542'204.62
- Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-74'693'060.74	-44'365'588.90
- Vorbezug für Wohneigentum/Scheidung	-7'885'605.58	-8'260'555.92
- Pensionierungen	-108'077'791.40	-47'268'622.95
- Invaliditätsfälle	-2'536'088.60	-2'247'964.30
- Todesfälle	-1'714'792.65	-2'501'210.00
- Anpassung Mindestbetrag gemäss Art. 17 FZG	-148'628.85	-226'168.10
Bildung Sparguthaben	-34'510'000.81	60'191'872.35
+ Verzinsung (3.5 % / 3.0 %)	55'357'769.65	46'288'360.45
Stand am 31. Dezember	1'712'004'529.84	1'691'156'761.00

2.2 Entwicklung und Verzinsung des Sparguthabens im Zusatzkonto

	2025	2024
Stand am 1. Januar	66'253'286.57	65'060'635.51
+ Sparbeiträge Arbeitnehmer und Arbeitgeber	3'202'055.50	4'246'178.05
+ Einkaufssummen und Einmaleinlagen	0.00	2'282.30
+ Freizügigkeitseinlagen	257'849.80	70'504.50
+ Rückzahlungen Vorbezug Wohneigentum/Scheidung	3'078.35	0.00
- Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-1'721'896.55	-840'139.15
- Vorbezug für Wohneigentum/Scheidung	-637'678.40	-932'536.90
- Pensionierungen	-5'042'075.15	-3'046'475.09
- Invaliditätsfälle	-46'627.70	-39'741.60
- Todesfälle	-94'877.75	-122'056.65
Auflösung/Bildung Sparguthaben	-4'080'171.90	-661'984.54
+ Verzinsung (3.5 % / 3.0 %)	2'134'283.55	1'854'635.60
Stand am 31. Dezember	64'307'398.22	66'253'286.57

2.3 Entwicklung und Verzinsung des Kontos vorzeitige Pensionierung (VP-Konto)

	2025	2024
Stand am 1. Januar	4'103'895.55	3'618'773.55
+ Einkaufssummen und Einmaleinlagen	2'465'405.66	1'231'696.50
- Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-98'551.77	0.00
- Vorbezug für Wohneigentum	-7'509.10	0.00
- Pensionierungen	-1'571'638.00	-848'548.45
Bildung/Auflösung Sparguthaben	787'706.79	383'148.05
+ Verzinsung (3.5 % / 3.0 %)	144'141.60	101'973.95
Stand am 31. Dezember	5'035'743.94	4'103'895.55

2.4 Entwicklung des Deckungskapitals für aktive Versicherte im Leistungsprimat

	2025	2024
Stand am 1. Januar	0.00	42'324'851.00
Veränderung	0.00	-42'324'851.00
Stand am 31. Dezember	0.00	0.00

Die letzten Versicherten der Übergangsgeneration 55+ (1946 – 1959) wurden im Lauf des Jahres 2024 pensioniert und der Vorsorgeplan im Leistungsprimat ist per 31.12.2024 ausgelaufen.

2.5 Summe der Altersguthaben nach BVG

	2025	2024
Stand am 1. Januar	653'200'334.33	632'419'541.95
Veränderung	-1'815'229.31	20'780'792.38
Stand am 31. Dezember	651'385'105.02	653'200'334.33

2.6 Entwicklung des Renten-Deckungskapitals

	2025	2024
Stand am 1. Januar	1'692'769'041.00	1'706'724'884.00
Veränderung	-6'495'278.00	-13'955'843.00
Stand am 31. Dezember	1'686'273'763.00	1'692'769'041.00

2.7 Rekapitulation Vorsorgekapitalien inklusive technische Rückstellungen

	2025	2024
Stand am 1. Januar	3'546'493'984.12	3'445'338'672.26
Veränderung Vorsorgekapitalien	-44'297'743.92	3'632'341.86
Veränderung technische Rückstellungen	62'264'000.00	49'278'000.00
Verzinsung	57'636'194.80	48'244'970.00
Stand am 31. Dezember	3'622'096'435.00	3'546'493'984.12

2.8 Technische Rückstellungen

	2025	2024
A) Zunahme der Lebenserwartung	55'247'000.00	41'274'000.00
B) Versicherungsrisiken	15'228'000.00	15'737'000.00
C) Verzinsung	57'900'000.00	35'200'000.00
D) Spezielle Ereignisse	26'100'000.00	0.00
Stand am 31. Dezember	154'475'000.00	92'211'000.00

A) Rückstellung «Zunahme der Lebenserwartung»

Diese Rückstellung trägt der Zunahme der Lebenserwartung Rechnung. Durch sie werden die Kosten der zukünftigen Umstellung der technischen Grundlagen finanziert. Per 31.12.2021 hat die PKS von den periodischen Grundlagen BVG 2015 (P2017) auf die periodischen Grundlagen BVG 2020 (P2022) umgestellt und dabei die bestehende Rückstellung vollständig aufgebraucht. Ab der Jahresrechnung 2022 wird die Rückstellung jährlich mit 0.4 Prozent (Stand per 31.12.2025: 1.6 Prozent) der Vorsorgekapitalien der aktiven Versicherten sowie des Vorsorgekapitals der Rentenbezüger (ohne Berücksichtigung der temporären Leistungen wie der Überbrückungsrenten oder der Kinderrenten) geäufnet. Im Jahr 2025 hat sich diese Rückstellung wie folgt verändert:

	2025	2024
Stand am 1. Januar	41'274'000.00	27'084'000.00
Bildung (+) / Auflösung (-)	13'973'000.00	14'190'000.00
Stand am 31. Dezember	55'247'000.00	41'274'000.00

B) Rückstellung «Versicherungsrisiken»

Die Todesfall- und Invaliditätsrisiken unterliegen starken Schwankungen. Mit dieser Rückstellung werden Mehrkosten bei einem ungünstigen Schadenverlauf aufgefangen. Die Berechnung basiert auf einem Sicherheitsniveau von 97.5 Prozent und dem in der Finanzierung enthaltenen Risikobeitrag. Damit könnte die PKS zwei aufeinanderfolgende, schlechte Jahre verkraften. Im Jahr 2025 hat sich diese Rückstellung wie folgt verändert:

	2025	2024
Stand am 1. Januar	15'737'000.00	15'354'000.00
Bildung (+) / Auflösung (-)	-509'000.00	383'000.00
Stand am 31. Dezember	15'228'000.00	15'737'000.00

C) Rückstellung «Verzinsung»

Mit der Rückstellung «Verzinsung» wird eine gerechte Verzinsung zwischen den aktiven Versicherten und den Rentenbezüglern angestrebt. Der Stiftungsrat hat im Dezember 2025 eine Äufnung der Rückstellung um CHF 22.7 Mio. zulasten des Rechnungsjahrs 2025 beschlossen. Per 31.12.2025 beträgt diese Rückstellung CHF 57.9 Mio.

D) Rückstellung «Spezielle Ereignisse»

Aufgrund der positiven Entwicklung der finanziellen Lage hat der Stiftungsrat im Dezember 2025 beschlossen, die laufenden Renten per 1. Februar 2026 um 1.5 Prozent freiwillig anzupassen. Die berechneten Kosten von CHF 26.1 Mio. wurden im Rechnungsjahrs 2025 mit dieser Rückstellung berücksichtigt.

3. Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Der Experte für berufliche Vorsorge erstellte im April 2025 ein versicherungstechnisches Gutachten per 31. Dezember 2024. Er stellte fest, dass

- die PKS einen Deckungsgrad gemäss Art. 44 BVV 2 von 107.0 Prozent ausweisen konnte;
- die PKS eine Wertschwankungsreserve in Höhe von CHF 249.5 Mio. bilden konnte.

Aufgrund seiner Überprüfung per 31.12.2024 bestätigte er, dass

- die verwendeten technischen Grundlagen und der technische Zinssatz angemessen sind;
- die PKS die Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre reglementarischen Verpflichtungen erfüllen kann;
- die reglementarischen und versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den derzeit gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- der Zielwert der Wertschwankungsreserve angemessen ist.

Neben der üblichen Empfehlung, die Entwicklung an den Kapitalmärkten aufmerksam zu verfolgen, hat er dem Stiftungsrat empfohlen, die Frage der Umstellung der technischen Grundlagen (BVG 2025) im Verlauf des Rechnungsjahrs 2026 zu analysieren.

4. Technische Grundlagen / Andere versicherungstechnisch relevanten Annahmen

Für den Jahresabschluss per 31.12.2025 verwendet die PKS die periodischen Grundlagen BVG 2020 (P2022) und einen technischen Zinssatz von 1.5 Prozent, analog dem Vorjahr.

5. Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2

	2025	2024
Gesamtvermögen	4'016'227'931	3'821'744'047
Kurzfristige Verbindlichkeiten	-34'152'782	-24'587'592
Arbeitgeberbeitragsreserven	-119'413	-1'143'699
Verfügbares Vermögen ¹⁾	3'981'955'736	3'796'012'756
Deckungskapital Aktive Versicherte inkl. Sparkapitalien	1'781'347'672	1'761'513'943
Deckungskapital Rentenbezüger	1'686'273'763	1'692'769'041
Technische Rückstellungen	154'475'000	92'211'000
Vorsorgeverpflichtungen und techn. Rückstellungen ²⁾	3'622'096'435	3'546'493'984
Wertschwankungsreserven	359'859'301	249'518'772
Deckungsgrad (1 in Prozent von 2)	109.9%	107.0%

Die Performance des Geschäftsjahres 2025 beträgt +6.7 Prozent (Vorjahr: +8.6 Prozent). Die finanzielle Lage der PKS hat sich gegenüber dem Vorjahr verbessert. Der Deckungsgrad ist von 107.0 Prozent auf 109.9 Prozent gestiegen. Dies ist den erfreulichen Entwicklungen an den Finanzmärkten zu verdanken. Die Wertschwankungsreserve konnte um CHF 110.3 Mio. auf CHF 359.9 Mio (Vorjahr: 249.5 Mio.) geüffnet werden. Da diese ihren Zielwert nicht erreicht, weist die PKS eine eingeschränkte finanzielle Risikofähigkeit auf.

VI. ERLÄUTERUNGEN DER VERMÖGENSANLAGEN UND DES NETTO-ERGEBNISSES AUS VERMÖGENSANLAGEN

1. Organisation der Anlagetätigkeit

Anlagekommission	Ziegler Alex, Präsident (Vertretung Arbeitgeber) Juilland Jean-Marc (Vertretung Arbeitnehmer) Lugassy Philippe (Vertretung Arbeitnehmer) Montant Philippe (Vertretung Arbeitgeber) Vauclair Emmanuel, Geschäftsführer, ohne Stimmrecht Howald Christoph, Fachspezialist Finanzen, ohne Stimmrecht
Investment Consultant	PPCmetrics AG, Zürich, Fusetti Alfredo

Das Vermögen wird bei den nachstehenden Vermögensverwaltern bewirtschaftet:

Anlagekategorie	Vermögensverwalter	Portfolio Manager	Zulassung
Obligationen CHF	Lombard Odier Asset Management	Thöny Markus	FINMA
	Syz Asset Management	Hannemann D.	FINMA
Hypotheken	Swisscanto Anlagestiftung	Gisiger Nicolas	OAK
	UBS Invest. Foundation 1	Leuenberger S.	OAK
	Zürich Anlagestiftung	Simoni Marvin	OAK
	AXA Anlagestiftung	Holländer T.	OAK
Obligationen FW	ZKB	Manser Samuel	FINMA
	Vontobel Asset Management	Kloos Harald	FINMA
Opportunistische Anlagen	responsAbility Investments	Helmes Martin	FINMA
Aktien Schweiz	IAM Independent Asset Management	Thétaz Michel	FINMA
	Pictet Asset Management	Riat Roland	FINMA
Aktien Global	UBS Asset Management	Räbsamen Urs	FINMA
	Pictet Asset Management	Katlama Benjamin	FINMA
Aktien EmMa	UBS Asset Management	Räbsamen Urs	FINMA
Private Equity	Renaissance Management	Waldvogel Ch.	OAK
	Swiss Entrepreneurs Fund	Hodel Adrian	FINMA
	Swisscanto Switzerland Growth I	Nicoli Andreas	FINMA
Insurance Linked Securities	Credit Suisse Anlagestiftung	Hilti Niklaus	OAK
	SCOR	Rostan Sydney	AMF

	Twelve Capital	Schwartz Etienne	FINMA
Immobilien Schweiz	Maerki Baumann & Co. AG	Frey Rolf	FINMA
	UBS Asset Management	Maksimovic D.	FINMA
	Assetimmo Anlagestiftung	Germann Ch.	OAK
	Avadis Anlagestiftung	Böhi Marco	OAK
	UBS Invest. Foundation 4	Saydam M.	OAK
	«1291» Anlagestiftung	Flück Björn	OAK
	Realstone Anlagestiftung	Bersier Julien	OAK
	Swisslife Anlagestiftung	Bamert Adrian	OAK
Immobilien Ausland	UBS Asset Management	Räbsamen Urs	FINMA
Währungsoverlay	Record Currency Management	Witte Jan	FCA/SEC/CFTC

Legende:

- AMF** Autorité des Marchés Financiers (F)
AST Anlagestiftung
CFTC Commodity Futures Trading Commission (USA)
FCA Financial Conduct Authority (UK)
FINMA Eidgenössische Finanzmarktaufsicht
OAK OBERAUFSICHTSKOMMISSION BERUFLICHE VORSORGE
SEC Securities an Exchange Commssion (USA)

2. Beauftragte Firma der Anlageverwaltung

Der Global Custodian ist die Bank Julius Bär in Zürich. Die Wertschriftenbuchhaltung wird von dieser geführt.

3. Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

	2025	2024
Stand der Wertschwankungsreserve am 01.01.	249'518'771.77	63'131'015.22
Bildung / Auflösung am 31.12.	110'340'529.38	186'387'756.55
Stand am 31.12.: 9.94 % (Vorjahr 7.04%)	359'859'301.15	249'518'771.77
Zielgrösse Wertschwankungsreserve	543'314'465.25	531'974'097.62
Reservedefizit	-183'455'164.10	-282'455'325.85
Gebundenes Vorsorgevermögen	3'622'096'435.00	3'546'493'984.12
Sicherheit von 97.5 %	15.00%	15.00%

Der Bedarf der Wertschwankungsreserve wurde aufgrund eines finanzökonomischen Ansatzes ermittelt und beträgt gemäss Berechnung von PPCmetrics 14.6 Prozent (Vorjahr 14.2 Prozent). Jedoch wurde vom Consultant empfohlen, für das Jahr 2025 eine Wertschwankungsreserve von mindestens **15 Prozent** (Vorjahr 15 Prozent) anzustreben, da die effektive Vermögensaufteilung höhere Schwankungsrisiken aufweisen kann als die Strategiequote. Dies entspricht dem aus Vorsichtsgründen bei 15 Prozent belassenen Satz.

4. Darstellung der Vermögensanlagen nach Anlagekategorie in Schweizer Franken

Vermögensanlagen (in CHF)	31.12.2025	31.12.2024
Flüssige Mittel / Geldmarktanlagen		
- Flüssige Mittel / Geldmarktanlagen	31'950'814.12	33'733'114.71
- Währungsabsicherung	6'757'776.00	-43'429'681.69
Total Flüssige Mittel / Geldmarktanlagen	38'708'590.12	-9'696'566.98
Übrige Forderungen CHF		
- Guthaben gegenüber Arbeitgeberin	10'981'295.55	11'316'828.65
- Forderungen und Verrechnungssteuerguthaben	4'220'255.81	4'528'400.49
Total übrige Forderungen	15'201'551.36	15'845'229.14
Obligationen CHF		
- Obligationen CHF	979'807'943.98	967'501'990.51
- Anlagen beim Arbeitgeber	741'240.86	0.00
- Marchzinsen auf Obligationen CHF	5'759'375.45	5'295'147.29
Total Obligationen CHF	986'308'560.29	972'797'137.80
Hypotheken (AST)	195'229'509.32	193'951'771.96
Obligationen FW		
- Obligationen FW	443'795'709.95	409'022'605.06
- Marchzinsen auf Obligationen FW	5'893'631.44	4'724'809.85
Total Obligationen FW	449'689'341.39	413'747'414.91
Aktien Schweiz	265'110'016.74	226'533'116.75
Aktien Global	780'073'283.64	758'025'247.73
Aktien EmMa	170'493'435.01	162'351'114.70
Immobilien Schweiz	692'596'854.62	690'476'606.36
davon kotiert	367'495'998.08	386'258'607.33
davon nicht kotiert	325'100'856.54	304'217'999.03
Immobilien Ausland	187'628'289.42	180'010'716.45
Immobilien Grundstück	81'690.00	81'690.00
Hypothekendarlehen	15'851.95	23'851.95
Opportunistische Anlagen	4'205'415.83	4'507'832.23
Private Equity,	26'631'644.81	20'565'780.96
Insurance Linked Securities	204'253'896.62	192'523'102.80
Total Vermögensanlagen	4'016'227'931.12	3'821'744'046.76

Prozentuale Aufteilung

	% - Anteil auf Vermögen (IST)		Strategie ab 01.12.2022	Taktische Bandbreiten		BVV2 Maximal_Li- miten
	31.12.2025	31.12.2024		Minimum	Maximum	
Kurzfristige und liquide Mittel:						
Flüssige Mittel: CHF 31'950'814.12	0.8 %					
Währungsabsicherung: CHF 6'757'776.00	0.2 %	-0.3 %	1 %	0 %	5 %	
Obligationen CHF: CHF 986'308'560.29	24.6 %	25.6 %	27 %	22 %	32 %	5.0 %
davon Anlagen beim Arbeitgeber CHF 741'240.86	0.0 %	0.00 %				
Hypotheken CHF: CHF 195'245'361.27	4.9 %	5.1 %	5 %	3 %	7 %	
Obligationen FW hedged: CHF 449'689'341.39	11.2 %	10.9 %	11 %	8 %	14 %	
Total Obligationen & Hypotheken: CHF 1'631'243'262.95	40.7 %	41.5 %	43 %	33 %	53 %	
Aktien Schweiz: CHF 265'110'016.74	6.6 %	6.0 %	6 %	4 %	8 %	
Aktien Global hedged: CHF 780'073'283.64	19.4 %	19.9 %	19 %	15 %	23 %	
Aktien EmMa: CHF 170'493'435.01	4.2 %	4.3 %	4 %	3 %	5 %	
Total Aktien: CHF 1'215'676'735.39	30.2 %	30.1 %	29 %	22 %	36 %	50 %
Immobilien Schweiz: CHF 692'596'854.62	17.2 %	18.1 %	16 %	12 %	20 %	
davon kotiert: CHF 367'495'998.08	9.2 %	10.1 %	8 %			
davon nicht kotiert: CHF 325'100'856.54	8.1 %	8.0 %	8 %			
Immobilien Ausland: CHF 187'628'289.42	4.7 %	4.7 %	5 %	4 %	6 %	10 %
Total Immobilien: CHF 880'225'144.04	21.9 %	22.9 %	21 %	16 %	26 %	30 %
Opportunistische Anlagen: CHF 4'205'415.83	0.1 %	0.1 %	0 %	0 %	4 %	
Private Equity: CHF 26'631'644.81	0.7 %	0.5 %	1 %	0 %	2 %	
ILS: CHF 204'253'896.62	5.1 %	5.1 %	5 %	3 %	7 %	
Alternative Anlagen: CHF 235'090'957.26	5.9 %	5.7 %	6 %	3 %	13 %	15 %
Total Grundpfandtitel: CHF 439'911'330.17	11.0 %	11.9 %				50 %
Total Anlagen beim Arbeitgeber inkl. Forderungen: CHF 11'722'536.41	0.3 %	0.3 %				5.0 %
Total Fremdwährungen: CHF 171'592'645.52	4.3 %	4.3 %	4 %	3 %	9 %	30 %

Die Bandbreiten der Anlagestrategie wurden per 31.12.2025 eingehalten. Die Einzelschuldnerbegrenzung nach BVV 2 Art. 54 sowie die Begrenzung einzelner Gesellschaftsbeteiligungen nach BVV 2 Art. 54a sind eingehalten.

4.1 Wahrung der Stimmrechte

Die PKS übt ihre Stimmrechte an den schweizerischen Generalversammlungen aus. Zudem nimmt sie ihre Stimmrechte bei 150 ausländischen Unternehmungen wahr. Dies entspricht rund 75 Prozent des Anlagevermögens, welches die PKS direkt in internationalen Aktien hält (ausgenommen sind Fonds). Die Stimmabgabe richtet sich nach den Vorgaben von Ethos.

Die Destinatäre werden jeweils mittels Newsletter über das Abstimmverhalten der Kasse orientiert. Zudem publiziert die PKS das detaillierte Abstimmungsverhalten in der Rubrik «Ausübung der Aktionärsrechte» auf ihrer Webseite.

Die PKS ist Mitglied des Ethos Engagement Pool Schweiz und des Ethos Engagement Pool International, welche im Namen von Schweizer Pensionskassen den dauerhaften Dialog mit börsenkotierten Unternehmen führen.

4.2 Derivate Finanzinstrumente

Gegenpartei	Offene Positionen	Marktwert
B.N.P. Paribas, Paris	205'748'938.26	929'529.29
HSBC Bank, London	201'018'898.34	2'146'058.78
Royal Bank of Canada, London	212'770'217.55	-489'918.49
State Street, London	116'710'336.46	719'985.14
Toronto Dominion, Toronto	249'029'510.89	3'274'329.14
Westpac, Sydney	234'039'171.22	177'791.71
Total	1'219'317'072.72	6'757'775.57

4.3 Offene Kapitalzusagen

	31.12.2025	31.12.2024
Offene Kapitalzusagen	30'000'000.00	30'000'000.00
Bisherige Kapitalabrufe	-25'482'925.21	-19'214'686.39
Total verbleibende offene Kapitalzusagen	4'517'074.79	10'785'313.61

4.4 Securities Lending

Die PKS lässt die Wertschriftenleihe bei Direktanlagen (Securities Lending) nicht zu. Innerhalb von eingesetzten Kollektivanlagen ist sie ausschliesslich auf gesicherter Basis zulässig, unter Einhaltung der Rahmenbedingungen und Vorschriften gemäss Kollektivanlagegesetz.

5. Erläuterung des Nettoergebnisses aus Vermögensanlagen

	2025	2024
Zinsertrag auf Forderungen, Hypotheken		
Zinsen auf Forderungen	0.00	-9'700.60
Zinsen auf Freizügigkeitsleistungen	-133'325.95	-105'621.72
Verzugszinsen auf Freizügigkeitsleistungen	-2'414.25	-1'511.45
Zinsen auf Hypothekendarlehen	338.25	515.10
Total	-135'401.95	-116'318.67
Liquidität / Währungsoverlay		
Zinsen	10'629.04	831'632.04
Marchzinsen	0.00	0.00
Realisierte Kurserfolge	26'290'366.41	-6'794'127.17
Nicht realisierte Kurserfolge	50'201'218.43	-90'686'209.33
Total	76'502'213.88	-96'648'704.46
Obligationen CHF		
Zinsen	10'033'718.36	9'417'252.49
Marchzinsen	929'560.01	1'271'143.26
Anlageerfolg aus TER-Kosten	0.00	0.00
Realisierte Kurserfolge	-3'781'560.07	-7'835'316.77
Nicht realisierte Kurserfolge	-20'387'114.23	62'640'665.35
Total	-13'205'395.93	65'493'744.33
Hypotheken		
Zinsen	570'466.42	547'629.74
Marchzinsen	0.00	0.00
Anlageerfolg aus TER-Kosten	394'361.08	392'040.57
Realisierte Kurserfolge	0.00	0.00
Nicht realisierte Kurserfolge	707'270.94	9'394'035.67
Total	1'672'098.44	10'333'705.98

Obligationen FW		
Zinsen	15'323'307.72	10'201'313.85
Marchzinsen	905'991.34	2'038'766.11
Anlageerfolg aus TER-Kosten	0.00	144'633.99
Realisierte Kurserfolge	-9'975'399.36	-34'864'098.12
Nicht realisierte Kurserfolge	-20'102'850.46	51'459'185.08
Total	-13'848'950.76	28'979'800.91
<hr/>		
Aktien Schweiz		
Dividenden	7'589'458.18	7'442'724.17
Realisierte Kurserfolge	5'888'792.16	7'557'001.25
Nicht realisierte Kurserfolge	32'536'281.73	1'284'109.17
Total	46'014'532.07	16'283'834.59
<hr/>		
Aktien Global		
Dividenden	8'014'211.62	8'696'480.33
Anlageerfolg aus TER-Kosten	32'813.39	23'509.03
Realisierte Kurserfolge	4'364'735.11	15'587'698.85
Nicht realisierte Kurserfolge	31'643'757.66	145'613'717.83
Total	44'055'517.78	169'921'406.04
<hr/>		
Aktien EmMa		
Dividenden	4.84	6.86
Anlageerfolg aus TER-Kosten	221'641.27	211'056.24
Realisierte Kurserfolge	3'737'047.18	0.04
Nicht realisierte Kurserfolge	24'405'304.10	28'614'125.15
Total	28'363'997.39	28'825'188.29
<hr/>		
Insurance Linked Securities		
Bruttoertrag	-0.25	741.98
Anlageerfolg aus TER-Kosten	1'264'695.57	998'356.33
Realisierte Kurserfolge	6'427'022.38	5'395'853.27
Nicht realisierte Kurserfolge	4'703'229.82	10'560'364.54
Total	12'394'947.52	16'955'316.12
<hr/>		
Private Equity		
Bruttoertrag	1'384'673.44	306'103.78
Anlageerfolg aus TER-Kosten	635'673.69	505'476.06
Realisierte Kurserfolge	0.00	0.00
Nicht realisierte Kurserfolge	340'284.71	911'899.31
Total	2'360'631.84	1'723'479.15
<hr/>		
Opportunistische Anlagen		
Bruttoertrag	14.70	760.12
Anlageerfolg aus TER-Kosten	50'039.15	54'538.74
Realisierte Kurserfolge	-0.36	-1'162.91
Nicht realisierte Kurserfolge	-302'425.60	606'231.91
Total	-252'372.11	660'367.86
<hr/>		
Immobilien Schweiz		
Bruttoertrag	10'131'710.43	11'017'833.33
Anlageerfolg aus TER-Kosten	4'501'598.53	4'632'314.45
Realisierte Kurserfolge	21'450'646.47	5'560'981.45
Nicht realisierte Kurserfolge	31'294'512.69	49'546'388.03
Total	67'378'468.12	70'757'517.26

Immobilien Ausland		
Bruttoertrag	0.00	0.00
Anlageerfolg aus TER-Kosten	18'762.83	18'001.07
Realisierte Kurserfolge	0.00	0.00
Nicht realisierte Kurserfolge	7'617'572.97	-319'992.77
Total	7'636'335.8	-301'991.70

Total Nettoergebnisse	258'936'622.09	312'867'345.70
------------------------------	-----------------------	-----------------------

Auf dem investierten Vermögen wurde im Jahr 2025 eine Performance von +6.7 Prozent (Benchmark +6.4 Prozent) erzielt. Die Benchmark ist damit um 0.3 Prozentpunkte übertroffen worden. Im Vorjahr wurde eine Rendite von +8.6 Prozent (Benchmark +7.7 Prozent) erzielt.

6. Detaillierte Aufstellung der Gebühren auf Anlagen und Liquidität

Direkt verrechnete Vermögensverwaltungskosten		2025	2024
Liquidität	Julius Bär	13'906.50	9'596.90
Obligationen CHF	Lombard Odier	330'544.96	100'419.11
	Loyal Finance	0.00	87'757.52
	Syz Asset Management	251'216.16	249'914.02
Hypotheken	AXA Anlagestiftung «Hypothe- ken»	113'000.36	114'408.53
	UBS Invest. Foundation 1 «Hy- potheken»	91'651.87	117'292.44
	Vontobel Asset Management	514'729.36	371'960.22
Obligationen FW	ZKB (Fee Holiday: 1.5.2023 - 30.4.2024)	302'904.57	82'065.24
	IAM Independent Asset Man- agement	392'583.13	370'052.86
Aktien Schweiz	Pictet Asset Management	52'180.74	56'570.97
	UBS Asset Management	158'617.54	174'742.82
Aktien Global	Pictet Asset Management	167'289.02	159'723.02
	UBS Asset Management	83'568.69	75'066.36
Aktien EmMa	UBS Asset Management	513'573.96	469'096.38
	Maerki Baumann	218'527.04	168'853.36
Immobilien Schweiz	UBS Asset Management	139'227.65	165'219.93
	UBS Asset Management	236'674.90	219'805.44
Immobilien Ausland	Record Currency Management		
Währungsoverlay			
Total direkt verrechnete Vermögensverwaltungs- kosten		3'580'196.45	2'992'545.12
Gebühren Global Custodian		354'121.60	340'302.33
Direkte Vermögensverwaltungskosten		3'934'318.05	3'332'847.45

7. Vermögensverwaltungskosten in Kollektivanlagen

Die Total Expense Ratio (TER) ist eine Kennzahl, die angibt, wie viele Kosten in einem Fonds anfallen, zusätzlich zur Ausgabe- und Rücknahmekommission. Diese Kosten werden nicht separat in Rechnung gestellt, sondern direkt mit der jeweiligen Rendite verrechnet.

Aufgrund der OAK-Weisung (W-02/2013) werden die approximativ berechneten TER-Kosten in der Finanzbuchhaltung auf Stufe Anlagekategorie einerseits als Anlageerfolg und andererseits als Vermögensverwaltungsaufwand verbucht.

Die Vermögensverwaltungskosten gemäss BVV 2 Art. 48a, Abs. 3 sind nachfolgend dargestellt.

	2025	2024
Total Vermögenanlagen (Marktwert)	4'000'944'689.70	3'805'800'321.59
davon Kollektive Anlagen	1'749'441'080.99	1'697'039'135.39
Transparente Anlagen	1'749'441'080.99	1'697'039'135.39
Kostentransparenzquote		
Anteil der kostentransparenten Vermögenanlagen	100 %	100 %

Ausgewiesene Vermögensverwaltungskosten in CHF	2025	2024
Direkte Vermögensverwaltungskosten	3'934'318.05	3'332'847.45
Vermögensverwaltungskosten für Kollektivanlagen (TER)	7'119'585.51	6'979'926.48
Honorare Ethos, Kraus Partner & PPCmetrics	446'433.80	471'578.10
Kosten für Stempel- und Mehrwertsteuer sowie Post- und Bankspesen	-89'962.62	667'332.92
Total der in der Betriebsrechnung ausgewiesenen Vermögensverwaltungskosten	11'410'374.74	11'451'684.95
Vermögensverwaltungskosten in Prozent der Vermögensanlagen	0.28 %	0.30 %
Gesamtvermögen	4'016'227'931.12	3'821'744'046.76

8. Erklärung über Integrität und Loyalität

Es liegt von sämtlichen Vermögensverwaltern eine schriftliche Erklärung über die Integrität und Loyalität in der Vermögensverwaltung vor. Diese Erklärung beinhaltet die Bestätigung, dass die Vermögensverwalter die gesetzlichen Vorgaben bezüglich Aufsichtsbehörde, Eigengeschäften, Offenlegung von Interessensverbindungen und Abgabe von Vermögensvorteilen einhalten.

Alle Vermögensverwalter sind zudem vertraglich verpflichtet, allfällige Kickbacks, Retrozessionen oder Provisionen offen zu legen und wenn vorhanden an die PKS weiterzugeben.

9. Entwicklung von Arbeitgeberbeitragsreserven und Anlagen beim Arbeitgeber

Der Stiftungsrat der Pensionskasse SRG SSR hat anlässlich seiner Sitzung vom 5. Dezember 2023 entschieden, dass bei einer Unterdeckung per Ende Jahr keine Verzinsung der Arbeitgeber-Beitragsreserve erfolgt, bei einer Überdeckung wird der SARON-Satz (Swiss Average Rate Overnight) verwendet. Die Verzinsung darf weder höher als die Verzinsung der Sparguthaben der aktiven Versicherten sein, noch darf diese negativ ausfallen. Per 05.01.2026 liegt der SARON-Satz bei minus 0.05 Prozent, entsprechend erfolgt keine Verzinsung.

	2025	2024
SWISS TXT AG		
Stand am 1. Januar	1'024'285.15	1'019'595.00
Verwendung	-1'024'285.15	0.00
Verzinsung	0.00	4'690.15
Stand am 31. Dezember	0.00	1'024'285.15
Viasuisse AG		
Stand am 1. Januar	119'413.40	252'947.25
Verwendung	0.00	-134'419.50
Verzinsung	0.00	885.65
Stand am 31. Dezember	119'413.40	119'413.40
Total Arbeitgeberbeitragsreserve (AGBR) ohne Verwendungsverzicht	119'413.40	1'143'698.55

Per 31. Dezember 2025 bestehen offene Beitragsforderungen in der Höhe von CHF 11.0 Mio. (Vorjahr CHF 11.3 Mio.), welche im Januar 2026 beglichen wurden.

10. Entwicklung der Arbeitgeberbeitragsreserve mit Verwendungsverzicht

Die mit der SRG geschlossene Vereinbarung vom 20. Dezember 2022 über den Verwendungsverzicht der Arbeitgeberbeitragsreserve konnte im Frühjahr 2024 aufgehoben werden, da die Unterdeckung erfolgreich beseitigt werden konnte.

	2025	2024
SRG SSR		
Stand am 1. Januar	0.00	35'000'000.00
Verwendung/Einlage	0.00	-35'000'000.00
Stand am 31. Dezember	0.00	0.00
<hr/>		
Total Arbeitgeberbeitragsreserve (AGBR) mit Verwendungsverzicht	0.00	0.00

11. Verwaltungsaufwand

	2025	2024
Verwaltungskosten von der PKS getragen		
Auslagen für Stiftungsrat und Anlagekommission	105'337.40	124'022.91
Gebühren Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht	15'190.00	14'582.40
Gebühren Oberaufsichtskommission	0.00	4'861.35
Diverse Gebühren und Abgaben	33'011.00	37'473.63
Experte berufliche Vorsorge, Revisionsstelle	131'301.53	120'301.40
Erlöse Geschäftsführung (Honorare, Erträge)	-68'093.00	-73'655.00
Total	216'746.93	227'586.69
<hr/>		
Verwaltungskosten von der SRG getragen		
Löhne, Sozialleistungen, Spesen, Weiterbildung	1'356'558.53	1'340'097.04
Informatik	19'845.82	22'825.21
Diverse Beratungshonorare und Fremdleistungen	66'766.57	24'030.91
Büromaterial und Drucksachen	1'735.04	4'482.57
Erlöse von angeschlossenen Organisationen	-71'548.16	-67'777.47
Total	1'373'357.80	1'323'658.26
<hr/>		
Total Verwaltungsaufwand PKS	1'590'104.73	1'551'244.95

Offenlegung von Vergütungen der Gremien und der Geschäftsführung

Die Auslagen für Stiftungsrat und Anlagekommission setzen sich wie folgt zusammen:

- Sitzungspauschale von CHF 500 pro Mitglied (ausser Stiftungsratspräsident)
- Jahrespauschale von CHF 7'500 für den Stiftungsratspräsident
- Übernahme der effektiven Spesen gemäss SRG-Spesenreglement
- Übernahme der Aus- und Weiterbildungskosten

Für die Arbeitgebervertreter werden die Sitzungspauschalen und die Jahrespauschale für den Stiftungsratspräsident der SRG überwiesen und mit dem Lohn verrechnet. Für die Arbeitnehmervertreter werden die Sitzungspauschalen der SRG überwiesen und als zusätzliche Lohnkomponente ausgerichtet.

Die Geschäftsführung der PKS besteht aus zwei Personen bzw. 1.6 Vollzeitstellen (unverändert gegenüber dem Vorjahr). Für das Jahr 2025 hat die Geschäftsführung eine Gesamtvergütung von CHF 346'000 erhalten. Im Vorjahr betrug die diese CHF 345'000.

VII. ERLÄUTERUNG WEITERER POSITIONEN DER BILANZ UND BETRIEBSRECHNUNG

1. Andere Verbindlichkeiten

Der Passivposten «Andere Verbindlichkeiten» setzt sich aus den Kreditoren Sicherheitsfonds BVG, Quellen-, Stempel- und Mehrwertsteuer sowie der Position übrige Kreditoren zusammen.

2. Vorbezug für Wohneigentum (WEF)

Im Jahr 2025 haben 56 Versicherte einen Vorbezug für Wohneigentum (WEF) beansprucht. Der durchschnittliche Vorbezug beträgt 117'338 Franken (Vorjahr 46 Versicherte mit einem durchschnittlichen Vorbezug von 116'112 Franken).

VIII. AUFLAGEN DER AUFSICHTSBEHÖRDE

Es sind keine Auflagen vorhanden.

IX. WEITERE INFORMATIONEN MIT BEZUG AUF DIE FINANZIELLE LAGE

1. Teilliquidation

Im November 2025 hat die SRG SSR den angekündigten Transformationsplan «Enavant SRG SSR» konkretisiert. Bis 2029 sollen bis zu 900 Vollzeitstellen abgebaut werden. Im Geschäftsjahr 2025 hat der Bestand der aktiven Versicherten von 6'887 auf 6'554 abgenommen. Dies entspricht einer Reduktion von 333 aktiven Versicherten, welche sich aus 135 Pensionierungen, 7 Todesfällen, 2 Invalidisierungen und 189 Nettoaustritten (448 Eintritte abzüglich 637 Austritte) zusammensetzt. Bei den Nettoaustritten sind rund 40 Prozent auf den European Song Contest im Mai 2025 zurückzuführen. Für die Organisation dieser einmaligen Veranstaltung hat die SRG SSR im Herbst 2024 rund 80 Mitarbeitende mit einem befristeten vorsorgepflichtigen Anstellungsverhältnis eingestellt, welche die Unternehmung im Juni 2025 wieder verlassen haben. Die verbleibenden 109 Nettoaustritte entsprechen 1.6 Prozent des Bestandes per Jahresbeginn. Gemäss den Bestimmungen des gültigen Teilliquidationsreglements sind die Voraussetzungen für eine Teilliquidation im Geschäftsjahr 2025 nicht erfüllt.

X. EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Keine Bemerkungen